

## Niederschrift

### über die Sitzung des Ortsgemeinderates Winnweiler

---

**Sitzungstermin:** Freitag, 10.02.2017

**Sitzungsbeginn:** 19:00 Uhr

**Ort, Raum:** Bürgermeister-Iselborn-Haus (Sitzungsaal), Schloßplatz 51, 67722 Winnweiler

---

#### Anwesend waren:

##### Vorsitzender und Ortsbürgermeister:

Herr Rudolf Jacob

##### Mitglieder:

Herr Sören Damnitz

Frau Christiane Demmerle

Herr Karl-Heinz Folz

Herr Eric Franzmann

Herr Karl-Hermann Geißler

Herr Sebastian Glanz

Herr Sven Lang

Herr Matthias Luft

Herr Erich Reisinger

Frau Liesa Ritzmann

Herr Jürgen Spieß

Herr Christopher Ströhla

Frau Kerstin Weis

Herr Klaus Wuttke

#### Es fehlten:

##### Beigeordnete:

Herr Dr. Bernd Reineke-Franck

entschuldigt

Herr Klaus-Dieter Schäfer

entschuldigt

##### Mitglieder:

Frau Elisabeth Franck

entschuldigt

Herr Marcel Huschitt

entschuldigt

Herr Thimo Iselborn

entschuldigt

Frau Daniela Marger

entschuldigt

Herr Eduard Unger

entschuldigt

#### Protokoll:

Herr Rudolf Jacob

## **Tagesordnung:**

### Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Wahl eines Mitgliedes des Bauausschusses  
Vorlage: 2017/238
4. Beratung und Beschlussfassung über Entwicklungskonzept "Bücherei 2020"  
Vorlage: 2017/239
5. Beratung und Beschlussfassung über Anschaffung eines Nutzfahrzeuges (Absetzkipper) für den Bauhof  
Vorlage: 2017/240
6. Beratung und Beschlussfassung über Ausschreibung von Tischen und Stühlen für das Festhaus und die Gemeindehalle Alsenbrück-Langmeil  
Vorlage: 2017/241
7. Beratung und Beschlussfassung über Anschaffung eines neuen Kassensystems für das "MAX"  
Vorlage: 2017/242
8. Beratung und Beschlussfassung über Errichtung einer neuen Zaunanlage am Mehrgenerationenplatz in Alsenbrück-Langmeil  
Vorlage: 2017/243
9. Verschiedenes

### Nichtöffentlicher Teil:

1. Niederschlagung

## Protokoll:

### Öffentlicher Teil:

---

#### 1 Eröffnung der Sitzung

---

Der Ortsbürgermeister begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass die Einladung der Ratsmitglieder unter Angabe der Tagesordnung sowie die öffentliche Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung gemäß § 34 GemO ordnungsgemäß erfolgte.

Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden nicht erhoben. Der Bürgermeister beantragte, den Punkt

3. Verpflichtung eines nachrückenden Ratsmitgliedes abzusetzen, da das zu verpflichtende Ratsmitglied entschuldigt fehle. Außerdem beantragte er einen nichtöffentlichen Teil hinzuzunehmen mit dem einzigen Tagesordnungspunkt: „Niederschlagung“.

Der Ortsgemeinderat stimmte dieser Änderung **einstimmig** zu.

---

#### 2 Einwohnerfragestunde

---

Dem Vorsitzenden lagen keine Anfragen vor.

---

#### 3 Wahl eines Mitgliedes des Bauausschusses Vorlage: 2017/238

---

Der Ortsbürgermeister führte aus, dass das Ratsmitglied Rudolf Franzmann sein Mandat im Gemeinderat zum 31.12.2016 niedergelegt habe. Hierdurch habe er auch die Mitgliedschaft im Bauausschuss kraft Gesetzes verloren. Für die Wahl eines Nachfolgers sei die SPD-Fraktion vorschlagsberechtigt. Der Fraktionsvorsitzende Sören Damnitz schlug Herrn Harald Prägert als neues Mitglied für den Bauausschuss vor.

Auf Anfrage des Bürgermeisters stellte kein Ratsmitglied einen Antrag auf geheime Wahl. Der Ortsgemeinderat wählte Herrn Harald Prägert **einstimmig** als Mitglied für den Bauausschuss.

Das Stimmrecht des Vorsitzenden hat bei dieser Wahl, gemäß § 22 GemO, geruht.

---

#### 4 Beratung und Beschlussfassung über Entwicklungskonzept "Bücherei 2020" Vorlage: 2017/239

---

Bürgermeister Jacob begrüßte hierzu die Leiterin der Gemeindebücherei Frau Heilwig Dietrich und deren Stellvertreterin Frau Gudrun Eberhard. Er dankte zunächst Frau Dietrich und dem Büchereiteam für deren engagierte und gute Arbeit. Anschließend übergab er ihr das Wort.

Frau Dietrich stellte anhand eines PowerPoint-Vortrages die Gemeindebücherei vor und führte aus, wie sich die Gemeindebücherei in den nächsten Jahren entwickeln solle. Das Entwicklungskonzept ist als Anlage dieser Niederschrift beigefügt.

Fragen aus der Mitte des Gemeinderates beantwortete Frau Dietrich direkt.

Der Ortsgemeinderat nahm das Entwicklungskonzept „Bücherei 2020“ zur Kenntnis und stimmte der grundsätzlichen Umsetzung **einstimmig** zu.

---

**5 Beratung und Beschlussfassung über Anschaffung eines Nutzfahrzeuges (Absetzkipper) für den Bauhof**  
**Vorlage: 2017/240**

---

Der Bürgermeister führte aus, dass der Dreiseitenkipper des Bauhofes mittlerweile 10 Jahre alt sei. Das Fahrzeug habe alters- und nutzungsbedingten Verschleiß, so dass zu erwarten sei, dass in den nächsten Jahren ein erhöhter Reparaturaufwand entstehen wird. Die Gemeindemitarbeiter hätten vorgeschlagen, das vorhandene Fahrzeug zu veräußern und stattdessen ein Fahrzeug mit Abrollkipperfunktion zu erwerben. Als Fahrgestell komme nur der Fuso Canter mit der schmalen Spurbreite von 165 cm in Frage, da mit breiteren Spuren die Friedhofswege nicht auf allen Friedhöfen zu befahren seien. Es wurden verschiedene Angebote eingeholt, wobei das günstigste Angebot das Vorführfahrzeug der Firma Müller GmbH, Eschweiler, zum Bruttoangebotspreis von 55.811,00 € sei.

Außerdem sollten vier Wechselaufbauten mit angeschafft werden, damit das Fahrzeug entsprechend vielseitig einsetzbar ist.

Bei der Anschaffung eines solchen Abrollkippersystems könnte künftig auf die Mietmulde der Firma Becker am Friedhof in Winnweiler verzichtet werden. Hierdurch werden Kosten in Höhe von 3.000,00 € jährlich eingespart. Mit der Schüttgutmulde können der Minibagger und der Aufsitzrasenmäher transportiert werden, wodurch die geplante Anschaffung eines Anhängers entbehrlich wird. Im Haushalt 2017 seien hierfür Kosten von 80.000,00 € eingestellt.

Nach einer kurzen Sachdiskussion beschloss der Ortsgemeinderat auf Antrag des Vorsitzenden **einstimmig**, den Auftrag zur Lieferung eines Fuso Canter 6S15 (Vorführfahrzeug), Erstzulassung 1/2017, ca. 1.350 km, mit Abrollkipperfunktion, zum Bruttopreis von 55.811,00 € an die Firma Müller GmbH, Eschweiler, zu vergeben. Hinzu kommen 1 Häckselgutmulde mit niedrigen Flügeltüren, 1 Häckselgutmulde mit hohen Flügeltüren, 1 City-Pritsche mit 900 mm Bordwand und 1 Schüttgutmulde mit 400 mm Bordwand und überfahrbarer Heckklappe zum Preis von insgesamt 17.296,65 €.

---

**6 Beratung und Beschlussfassung über Ausschreibung von Tischen und Stühlen für das Festhaus und die Gemeindehalle Alsenbrück-Langmeil**  
**Vorlage: 2017/241**

---

Der Ortsbürgermeister verwies darauf, dass im Haushalt 2017 die Mittel für die Ersatzbeschaffung der 500 Stühle im Festhaus vorgesehen seien. Außerdem habe man auf Antrag des Ortsbeirates Alsenbrück-Langmeil die Ersatzbeschaffung der 250 Stühle und 40 Tische der Gemeindehalle Alsenbrück-Langmeil beschlossen. Diese Kosten seien außerplanmäßig zu finanzieren. Es biete sich nun an, das Inventar in einer Ausschreibung zusammenzufassen, um günstigere Preise zu erhalten. Es sollen 750 Stapelreihenstühle mit Sitzpolster, alternativ Rückenpolster, ausgeschrieben werden. Außerdem sollen 40 Stapeltische mit 4 Tischwagen angeschafft werden.

Es werde noch mal eine Bemusterung geben, zu der die Mitglieder des Ortsbeirates Alsenbrück-Langmeil und des Gemeinderates eingeladen werden.

Auf Antrag des Vorsitzenden beauftragte der Ortsgemeinderat **einstimmig** den Ortsbürgermeister, die Lieferung von 750 Stühlen und 40 Tischen beschränkt auszuschreiben.

---

**7 Beratung und Beschlussfassung über Anschaffung eines neuen Kassensystems für das "MAX" - Vorlage: 2017/242**

---

Der Ortsbürgermeister informierte, dass die Ortsgemeinde Winnweiler vom Vorpächter des Max das Kassensystem übernommen habe. Nach dem Inhalt des Pachtvertrages zwischen der neuen Pächterin und der Gemeinde ist das Kassensystem im Eigentum der Gemeinde. Die Kasse kann, wegen einer fehlenden Fiskalisierungsfunktion seit dem 01.01.2017 nicht mehr genutzt werden. Die Pächterin hat kurzfristig von der Firma Kuntz, die auch das bisherige System betreut hat, eine ein Jahr alte Kasse übernommen, die eine solche Funktion hat.

Vorteil dabei war, dass die vorhandenen Drucker in der Küche und an der Theke weiter verwendet werden können. Es bestehe nun die Möglichkeit, zwischen Mietkauf und Kauf zu wählen. Der Kauf ist für die Gemeinde günstiger, da keine nennenswerte Zinsbelastung besteht. Die Garantie für das Kassensystem beträgt 5 Jahre.

Der Ortsgemeinderat beschließt auf Antrag des Vorsitzenden **einstimmig**, die Anschaffung einer Gastro Systemkasse, zum Bruttopreis von 3.927,00 €, bei der Firma Kuntz Kassensysteme, Kaiserslautern. Die Investition wird außerplanmäßig finanziert.

---

## **8 Beratung und Beschlussfassung über Errichtung einer neuen Zaunanlage am Mehrgenerationenplatz in Alsenbrück-Langmeil** **Vorlage: 2017/243**

---

Der Ortsbürgermeister führte aus, dass der hintere Zaun am Mehrgenerationenplatz in Alsenbrück-Langmeil in einem desolaten Zustand sei. Der Maschendrahtzaun ist an vielen Stellen schadhaft, nicht zuletzt durch den Umstand, dass die Kinder oft drüber klettern, um Bälle zu holen, die drüber geflogen sind. Aus diesem Grunde soll auf der gesamten Länge von 46 m ein neuer 2 m hoher Doppelstabgitterzaun mit einer Tür errichtet werden. Hinter dem Tor des Bolzplatzes soll auf 10 m zusätzlich ein Ballfangzaun installiert werden. Es entwickelte sich eine ausgiebige Sachdiskussion darüber, ob lediglich das Material, im Wert von 3.949,03 € bei der Firma Draht-Hemmer, Kaiserslautern, bestellt werden solle oder ob der Auftrag zum Preis von 6.807,01 €, incl. Montage, an die Firma Draht-Hemmer vergeben werden solle.

Letztendlich stellte der Ortsbürgermeister den Antrag zur Abstimmung, die Lieferung und Montage des entsprechenden Ballfangzaunes an die Firma Draht-Hemmer, Kaiserslautern, zum Bruttoangebotspreis von 6.807,01 € zu vergeben.

Dem wurde mit **7 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen** so zugestimmt.

Das Ratsmitglied Eric Franzmann war als Bieter von der Beratung und Beschlussfassung gemäß § 22 GemO ausgeschlossen.

---

## **9 Verschiedenes**

---

Dieser Punkt konnte entfallen.

Ende des öffentlichen Teils: 20:25 Uhr

Rudolf Jacob, Ortsbürgermeister und  
Protokoll